

~Eine Liebe die bis in die Ewigkeit andauert~

Von Luiako

Inhaltsverzeichnis

Prolog: ~Auf den Elysischen Feldern~	2
Kapitel 1: ~Heißes Stelldichein der anderen Art ♥ Yuutos Wunsch erfüllt sich ♥ Rohan Dominiert!~	4

Prolog: ~Auf den Elysischen Feldern~

Keine Ahnung warum. Aber gerade sahen wir bei meinem Bruder und dessen bester Freund, von den elysischen Feldern aus, zu. Wenn er das gewusst hätte, würde er uns lynchen, das war sicher! Aber was man nicht weiß, macht einen nicht heiß! So heißt es ja bekanntlich.

Weswegen ich dann meinen Kopf schüttelte.

„Gott ist Shadow Black blöd ...“, meinte ich dann nur und schlug mir die Hand gegen den Kopf. Dabei sah ich dann auch zu meinem Yuuto, der einfach nur wegen dieser Dummheit lachte.

„Oh man, echt jetzt? Das war so dämlich!“, meinte er ebenso nur lachend. Ehe ich dann aber doch seufzte und erneut meinen Kopf schüttelte.

„Eben. Ich weiß. Da ist Ryus wirklich auf dem besten Weg, wieder er zu werden und dann schießt er den Vogel ab. Oh man... das kann was werden.“, meinte ich nur leise und mir kam etwas in den Sinn.

„Was findet mein Bruder an ihm nur?“ Das wollte einfach nicht in meinen Kopf. Yuuto der derweil eine Flinte im Arm hatte, schoss hier unten Tontauben ab. Was echt schon sehr witzig war. Weil es hier so etwas gab. Eben ein neumodisches *Jenseits* halt!

„Ha getroffen! Ach du, wahrscheinlich seine Aura wegen der Dominanz. Ist doch bei uns auch so.“, kam es einfach nur rotzfrech, auf meine Frage.

„Gott bist du süß ... und so sexy grrr...“, meinte ich nur, musste ihm dann allerdings recht geben.

„Womöglich hast du recht. Aber was erwartest du von zwei Löwen, die das gleiche Sternzeichen haben? Mein Schatz.“, jetzt musste ich schmunzeln bei dem was mein Yuuto machte. Dass er es aber sichtlich genoss, dass ich ihn beobachtete, merkte ich sofort.

„Tja so bin ich eben. Von deinem Zuckerschock zu deinem Sexgott herangewachsen!“, kam es nur breit grinsend, als die nächste Tontaube dran glauben durfte.

„Bin ich froh, kein Löwe zu sein. Das würde bei uns nicht gut gehen!“, lasziv grinsen konnte Yuuto schon immer gut, seid er wusste, wie er mich bekam. Weswegen ich dann auch gern dabei zusah, wie er seine Tontauben abschoss.

„Ach mein Zuckerschock bist du immer noch Yuuto ...“ Grinste ich nur und schelmisch sagte ich noch etwas hinterher.

„Allerdings ja du hast recht, wunderte mich damals nicht das du, wie dein Vater warst ...“

„Ja das du dich hast von meinem Alten therapieren lassen, ist echt praktisch. Nach dem du von Draco so was erlebt hast. Ich bin mehr, als erleichtert das ich dich doch nehmen kann, wie es einem Kronprinzen gebührt!“, kam es nur von meinem noch immer *Zuckerschock*, lieblich und süffisant zurück. Weswegen ich es mir einfach nicht verkneifen konnte, die nächsten Worte grinsend Yuuto zu sagen.

„Gott ja ich weiß. Da kannst du deinem Vater echt dankbar sein ... Allerdings wenn du nicht bald aufhörst, so sexy zu schießen. So schleife ich dich in das nächste Haus hier und lege dich heute selbst flach. Irgendwie habe ich gerade Lust dazu, obwohl ich das noch nie bei dir gemacht habe ...“ Yuutos Blick darauf war einfach unbezahlbar und

mein Bruder und dessen Mann vergessen.

Mein kleiner sexy Vampir, zog nur eine Augenbraue hoch.

„Als ob du so dominant wärst. Das hast du über 3000 Jahre nicht gewagt. Irgendwie glaube Ich nicht, dass Du mich nehmen würdest!“, kam es dreist von ihm. Als er elegant und verrucht sexy auf mich zukam und mein Kinn anhob.

Ich wusste, was er machen würde, weswegen ich dann grinste und unterdrückt keuchte.

„Beweise es doch wie Du toppen kannst!“, raunte er mir noch zu, ehe er mich in einen Kuss zog ...

Kapitel 1: ~Heißes Stelldichein der anderen Art □ Yuutos Wunsch erfüllt sich □ Rohan Dominiert!~

[Dieses Kapitel ist nur Volljährigen zugänglich]